Presseinformation

11.05.2026
Wörter/Zeichen: 325/2639

Data Center vor Überspannungen schützen

CITEL baut Portfolio für kritische IT-Infrastrukturen aus

Auf der führenden Fachmesse für Rechenzentren in Deutschland Data Centre World hat der Überspannungsschutzexperte CITEL vergangene Woche seine neuen Lösungen für kritische IT-Infrastrukturen präsentiert. Branchenspezialist Dirk Weniger baut diesen Anwendungsbereich seit einigen Monaten bei CITEL aus.

CITEL hat seinen neuen Überspannungsableiter für Hochgeschwindigkeits-Ethernetgeräte LAN-10G-POE-CR am 6. und 7. Mai auf der Fachmesse Data Centre World in Frankfurt ausgestellt. Das Gerät wurde für raue Umgebungen und anspruchsvolle Power-of-Ethernet-(PoE)-Anwendungen konzipiert. Weil es auch Hochgeschwindigkeits-PoE++-Geräte sicher und zuverlässig vor transienten Überspannungen schützt, können diese sämtliche Daten störungsfrei über ein einziges Ethernet-Kabel übertragen.

„Mit unserer erstmaligen Teilnahme an der Data Centre World bringen wir unsere Überspannungsexpertise in die Branchen Micro- und Edge-Rechenzentren ein“, sagt Dirk Weniger, der bei CITEL seit einigen Monaten den Anwendungsbereich Telekommunikation/Datenverbindungen/Internet of Things neu aufbaut. Der Business Engineer bringt mehr als 25 Jahre Erfahrung aus den verschiedensten Positionen in der Elektronikbranche mit. Seine Expertise erstreckt sich von der Produktverantwortung über das Business Unit Management bis zum Key Account Management im Telekommunikationsmarkt.

Maßgeschneiderte Lösungen für Data Center

Dank seiner Erfahrungen aus der Telekommunikationsbranche kann Weniger CITELs Überspannungslösungen auf die spezifischen Anforderungen von Unternehmen der kritischen IT-Infrastruktur abstimmen. Darüber hinaus entwickelt er bei seinem neuen Arbeitgeber maßgeschneiderte, kundenspezifische Schutzkonzepte für die hochempfindlichen Strukturen. „Rechenzentren sind das Rückgrat unserer digitalen Kommunikation. Bei CITEL gebe ich Impulse für Innovationen und berate Kunden aus diesen Bereichen,“ erklärt er.

Der ab sofort verfügbare LAN-10-G-Ableiter kann u.a. Überwachungskameras, digitale Werbeanzeigen, Kommunikationseinrichtungen und Smart City / IoT-Sensoren in rauen Umgebungen wirkungsvoll vor Überspannungen schützen. Dabei unterstützt er Datenraten von bis zu 10 Gbit / s. Weil der Schalter über abgeschirmte RJ45-Anschlüsse und ein wetterfestes Metallgehäuse der Schutzart IP67 verfügt, eignet sich das robuste Gerät auch für die Montage im Außenbereich. CITEL hat die kompakte Bauform für die unauffällige Montage an Fassaden und Masten optimiert. Das Gerät entspricht der Norm IEC / EN 61643-21 und den SPD-Kategorien D1, C3, C2 und C1.

Über CITEL
Seit 1937 schützt CITEL Anlagen auf der ganzen Welt vor transienten Überspannungen, die durch Schaltvorgänge und Blitzeinschläge entstehen. Das Unternehmen hat sich innerhalb kürzester Zeit als Technologieführer für Blitz- und Überspannungsschutz etabliert. CITELs Kunden aus aller Welt schätzen die langjährige Expertise, das umfassende Verständnis der nationalen und internationalen Normen und die hohe Qualität der Produkte. CITEL hat mehrere Forschungslabore und investiert kontinuierlich in die Weiterentwicklung seiner Geräte. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 440 Mitarbeiter an acht Standorten und produziert und vertreibt jedes Jahr Millionen von Schutzgeräten. Der deutschsprachige Raum wird von der CITEL Electronics GmbH in Bochum betreut.

Bildunterschrift 1: CITELs Premiere auf der Data Centre World: Michael Holzschuh, Global Product Manager, Dirk Weniger, Strategic Business Engineer und Omar Fatih, Junior Global Product Manager (von links nach rechts).
Bildunterschrift 2: Für raue Umgebungen und anspruchsvolle PoE-Anwendungen: Der neue Überspannungsableiter LAN-10G-POE-CR.
Bildnachweis: CITEL

Herausgeber
CITEL Electronics GmbH
Feldstraße 9a
44867 Bochum
www.citel.de

Pressekontakt
Krampitz Communications GmbH
Iris Krampitz / Frederieke Ressel
Dillenburger Straße 85
51105 Köln
Tel. +49 (0)221 912 49949
E-Mail: contact@pr-krampitz.de